

## Themen:

1. Reform der Sozialen Dienste der Justiz in NRW
  2. Ehrenamtliche Straffälligen- und Bewährungshilfe
  3. Nachsorgeprojekt Chance - Handbuch erschienen
  4. Schwitzen statt Sitzen - wo steht die Gemeinnützige Arbeit heute?
- 
1. Reform der Sozialen Dienste der Justiz in NRW  
NRW-Justizministerin Müller-Piepenkötter vertritt die Umstrukturierungsbeschlüsse: "Damit werden wir flexibler, um unser mit sozialarbeiterischer Kompetenz ausgestattetes Personal konsequent auch für Haftvermeidung einzusetzen." Der Landesregierung ginge es darum "Kosten und Personal zu sparen", meint der Vorsitzende der Landesarbeitsgemeinschaft der Bewährungshelfer/innen, Ulrich Öynhausen. [Artikel KS Interview WDR](#)  
Weitere [Informationen](#)
  2. Ehrenamtliche Straffälligen- und Bewährungshilfe  
Auf der DBH-Fachtagung werden die verschiedenen Modelle der ehrenamtlichen Arbeit in den Bundesländern und das "Peergroup-Mentoring" vorgestellt. Das Seminar findet vom 21.- 22.05.08 in Berlin statt. [Ausschreibung](#) Weitere [Informationen](#)
  3. Nachsorgeprojekt Chance - Handbuch erschienen  
Die Nr.60 der DBH-Materialien dokumentiert das Handbuch des Projekts Chance in Baden-Württemberg zur Nachsorge von jungen Straftatlassenen. Das Projekt bietet landesweit die Betreuung junger Entlassener aus dem Strafvollzug an. Die verschiedenen beteiligten Berufsrichtungen betrachten dabei den Ablauf. [Bestellung](#) Weitere [Informationen](#)
  4. Schwitzen statt Sitzen - wo steht die Gemeinnützige Arbeit heute?  
Die Ableistung Gemeinnütziger Arbeit zur Abwendung einer Ersatzfreiheitsstrafe hat sich in der Praxis als fester Bestandteil des Sanktionensystems etabliert. Äußerst effektiv wird dies von freien Trägern der Straffälligenhilfe praktiziert. Verschiedene Modelle werden auf der gemeinsamen Fachtagung von DPWV und DBH am 27.05. in Frankfurt vorgestellt. [Ausschreibung](#) Weitere [Informationen](#)

Sie können den dbh-newsletter kostenfrei [bestellen](#) und [abbestellen](#). Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich eingetragen haben. Verantwortlich für den Inhalt: [Peter Reckling](#).

DBH - Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik  
Aachener Straße 1064, 50858 Köln, Tel. 0221 / 94 86 51 20, Fax 0221 / 94 86 51 21

## Internet:

<http://dbh-online.de>  
<http://www.dbh-bildungswerk.de/>  
<http://www.projekt-lotse.de/>  
<http://www.toa-servicebuero.de/>  
<http://www.bewhi.de/>  
<http://www.zeugenbetreuung.de/>  
Deutscher Präventionstag  
<http://www.praeventionstag.de/>